

# REFERENZOBJEKT KG2000 / Sabug IP-plus

**Ostendorf**  
Kunststoffe

**SABUG**  
...einfach bessere Technik!

**Carl Zeiss AG Jena, Deutschland**

**Produkt:** KG2000 + Sabug IP-plus Schweißsystem

**Dimensionen:** DN/OD 110-630

**Auftraggeber:** Carl Zeiss AG

**Bauausführung:** B&V Hoch-, Kabel- und Tiefbau GmbH aus Apolda sowie die Strabag AG NL Hermsdorf/Eisenberg

Mit dem Ausbau des ZEISS Hightech-Standort in Jena realisiert die Carl Zeiss AG eines der bedeutendsten Zukunftsprojekte für Forschung und Entwicklung in Thüringen. Bis 2025 soll auf dem ehemaligen SCHOTT-Gelände auf einer Fläche von rund 80.000 Quadratmetern ein innovativer Gebäudekomplex entstehen, der Forschung, Entwicklung, Produktion und Verwaltung unter einem Dach vereint und über 2.000 Arbeitsplätze schafft.

Bild Quelle: Zeiss



# REFERENZOBJEKT KG2000 / Sabug IP-plus

## Nachhaltige Rohrsysteme für ein Zukunftsprojekt der Spitzenklasse

Ein zentraler Bestandteil der Infrastrukturmaßnahmen war die Auswahl eines leistungsfähigen und zukunftssicheren Rohrsystems für die anspruchsvollen Tiefbauarbeiten. Zum Einsatz kam das KG2000-Rohrsystem aus PP-MD der Gebr. Ostendorf Kunststoffe GmbH, kombiniert mit dem IP-plus Schweißsystem der SABUG GmbH – eine Verbindung, die den höchsten Ansprüchen an Dichtheit, Beständigkeit und Nachhaltigkeit gerecht wird.

## Projektanforderungen im Überblick

- Hohe Temperatur- und Chemikalienbeständigkeit
- Zugfeste, dauerhaft dichte Schweißverbindungen
- Belastbarkeit bis SLW 60
- Sichere Ableitung bei großen Fallhöhen und Staudruckpunkten
- Zuverlässiger Schutz vor Umwelteinflüssen – auch im Altlastenbereich

## Technik, die überzeugt: IP-plus Schweißsystem

Die Schweißarbeiten vor Ort wurden durch erfahrene Fachfirmen wie die B&V Hoch-, Kabel- und Tiefbau GmbH aus Apolda sowie die Strabag AG Direktion Sachsen/Thüringen, Gruppe Eisenberg realisiert. Um eine gleichbleibend hohe Verarbeitungsqualität sicherzustellen, wurden mehrere Schweißkolonnen durch SABUG speziell geschult und mit dem vollständigen Equipment ausgestattet:

- IP-plus Schweißgeräte
- IP-plus Schweißbringe
- Passendes Montagezubehör

Zwischen 2022 und 2024 wurden im Rahmen des Projekts fast 4.000 Schweißverbindungen in den Dimensionen DN 110 bis DN 630 erfolgreich hergestellt. Das IP-plus System punktet dabei mit automatisierter Parametrierung, hoher Bedienerfreundlichkeit und lückenloser Schweißdokumentation – für maximale Prozesssicherheit.



# REFERENZOBJEKT

## KG2000 / Sabug IP-plus

### **Premiere für KG2000 in DN/OD 630**

Ein Meilenstein in der Projektabwicklung war der rechtzeitige Einsatz der neuen KG2000-Rohre in DN 630. Nach erfolgreicher Testphase konnten diese im Sommer 2023 marktreif und passend zum Bauablaufplan geliefert werden. Parallel dazu entwickelte SABUG die passenden IP-plus Schweißringe in DN/OD 630, sodass auch die Hauptsammelleitung fachgerecht verschweißt werden konnte.

### **Sicherer Umgang mit Altlasten**

Besondere Aufmerksamkeit galt der Bodenbeschaffenheit des ehemaligen Industrieareals. Altlasten aus DDR-Zeiten stellten eine Herausforderung für die Kanalinfrastruktur dar. Insbesondere bei elastomeren Dichtungen bestand die Gefahr chemischer Undichtigkeit.

Die Entscheidung für das vollständig verschweißte IP-plus System war deshalb ein entscheidender Beitrag zur dauerhaften Sicherheit. Undichtigkeiten, und damit mögliche Belastungen für die Umwelt, konnten so effektiv ausgeschlossen werden.

### **Nachhaltige Lösungen für die Zukunft**

Der Bauherr investierte bewusst in langlebige Infrastruktur statt kurzfristiger Übergangslösungen. Das eingesetzte System überzeugt durch Wartungsarmut, hohe Lebensdauer und Betriebssicherheit – selbst unter härtesten Bedingungen.

### **Fazit: Partnerschaft auf Augenhöhe**

Mit der Kombination aus dem KG2000-Rohrsystem von Ostendorf und dem IP-plus Schweißsystem von SABUG wurde ein zukunftsorientiertes und nachhaltiges Leitungssystem umgesetzt, das auch kommende Bauabschnitte optimal unterstützt. Als verlässlicher Partner steht Ostendorf gemeinsam mit SABUG dem Bauherrn auch künftig beratend und technisch zur Seite – ganz im Sinne des ZEISS-Leitgedanken: „Die Zukunft gestalten.“